

Hauskreis – 18. Woche

Thema:

Die Taufe des heiligen Geistes

Wenn ein Mensch durch Buße und Umkehr der Welt gestorben ist und mit Jesus begraben wurde, durch die Wassertaufe in Jesus Namen (Apg.2,38 Römer 6,1-7), so benötigt er auch die Erfüllung mit dem heiligen Geist, um mit Christus auferstanden zu sein (Römer 8,9-11). Erst durch den heiligen Geist empfängt der Gläubige das ewige Leben (Johannes 6,57;14,19; Galater 2,20).

Römer 8,15 Denn ihr habt nicht einen knechtischen Geist empfangen, daß ihr euch abermals fürchten müßtet; sondern ihr habt einen kindlichen Geist empfangen, durch welchen wir rufen: Abba, lieber Vater!

1. Lese: Jeremia 17:10; 24,7

- * Was meint Gott, wenn er vom menschl. Herzen spricht?
- * Was, verspricht Gott, würde er tun?
- * Was würden die Menschen, die ein neues Herz von Gott bekommen haben, erkennen?

2. Lese: Jeremia 31,33; 32,39-40; Hesekeil 11,19; 36,26

- * In was würde Gott sein Gesetz schreiben?
- * Spricht Gott von einem Neuen Bund?
- * Was würde Gott wegnehmen, und was würde er geben?

3. Lese: Johannes 4,23-24; 6,63; 7,39;

- * Was ist Gott, und wie will Gott, dass man Ihn anbetet?
- * Was ist es, das Leben gibt, und was sind die Worte Jesu?

4. Lese: Johannes 1,33; Markus 1,4-8; Matthaus 3,11;

- * Wer tauft den Menschen mit dem heiligen Geist?

5. Lese: Apostelgeschichte 2,3-4; 2,38; 5,32; 10,46; 1. Korinther 7,14

- * Was verspricht der heilige Geist, der durch Petrus redet?
- * Wann empfängt man den h. Geist und was ist der Nachweis?